

Niederschrift

über den 95. Gauturntag am 4. März 1989 in Brakel-Istrup (Bürgerhalle)

Beginn: 14:40 Uhr
Ende: 18:15 Uhr

Teilnehmer lt. Anwesenheitsliste: 23 Vereine mit 92 Delegierten

Tagesordnung: siehe Berichtsheft

I. Festlicher Teil

1. **Begrüßung** durch den **1. Vorsitzenden** des TV Brakel 1890 e. V., Heinrich Kluge, der Ehrengäste, Presse und Delegierte herzlich willkommen hieß und der Veranstaltung einen erfolgreichen Verlauf wünschte.
In seiner Ansprache wies er auf die Jubiläumsveranstaltungen im nächsten Jahr anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Turnvereins hin.
2. Der **1. Vorsitzende des OWTG**, Michael Buschmeyer, schloß sich den Grußworten an und hieß besonders die Ehrengäste: stellv. Landrat Mohr, Bürgermeister Wolff und den 1. Vors. Des WTB, Tbr. K. H. Krause willkommen. Ein herzlicher Gruß galt den Delegierten der Vereine, den Ehrenmitgliedern und ältesten Teilnehmern, sowie der Presse.
Er dankte dem Turnverein und seinen Helfern für die Ausgestaltung des Turntages und die freundliche Bewirtung der Tagungsteilnehmer.
Weitere Dankesworte galten dem Gesangsverein und dem Mandolinenorchester für die gesangliche und musikalische Umrahmung.
In seinen Ausführungen über die Entwicklung in den Vereinen und Abteilungen wies er auf die richtungsweisenden Erläuterungen im kulturellen Bericht hin.
Abschließend galt sein Dank allen Verantwortlichen, Mitarbeitern und Helfern in den Vereinen und den Vorstandsmitgliedern für die überwiegend ehrenamtlich geleistete Arbeit.
3. **Stellv. Landrat** Mohr stellte in den Mittelpunkt seiner Ansprache die Wichtigkeit des Ehrenamtes für die Betreuung und Förderung der sportlichen Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeswort galt allen.
Bürgermeister Wolff wies auf die zahlreichen sportlichen Aktivitäten der Stadt Brakel hin und würdigte dabei die Leistungen des ältesten und erfolgreichsten Vereins, des TV Brakel.
Landesverbandsvorsitzender K. H. Krause wies in seiner ausführlichen Rede auf die Entwicklung und Anpassung, sowie die Inhalte der Vereinsarbeit hin, streifte in seinen Erläuterungen wesentliche Punkte und Aspekte: wie Vereinsstrukturen – Entwicklung im Kinder- und Jugendturnen – Ehrenamtlichkeit und Kommerz – Freizeitgestaltung Aktion „aktiverleben“ - Tag der offenen Tür im TV – Deutsches Turnfest Dortmund-Bochum 1990 – Dank an alle verantwortlichen Mitarbeiter in den Vereinen und im Turngau.
4. **Die Totenehrung** wurde vom Gaukulturwart Willi Roth in würdiger Form vorgenommen.
5. **Ehrungen** – durch den 1. Vorsitzenden des WTB K. H. Krause wurde der Turngau-Vorsitzende M. Buschmeyer durch die Verleihung des „**Ehrenbriefes**“ des Deutschen Turnerbundes ausgezeichnet.

Aus der Hand des Turngau-Vorsitzenden erhielt K. H. Krause die **Ehrenplakette des OWTG**.

Das älteste Mitglied des TV Brakel, Tbr. Albert Kreuzburg, wurde durch Michael Buschmeyer mit der **Ehrenplakette des OWTG** geehrt.

Mit einem gemeinsam gesungenen Lied endete der festliche Teil.

II. Turnerischer Teil

1. Feststellung der ordentlichen Einladung und der Beschlußfähigkeit des Turntages sowie die Genehmigung der Tagesordnung erfolgten **einstimmig**.
2. Wahl eines Protokollführers (gem. § 7.3 der Satzung) – auf Vorschlag des Vorstandes: Willi Roth – **einstimmig** -.

3. Berichte:

- a) M. Buschmeyer gab Erläuterungen zu den in Schriftform vorliegenden Berichten der Fachwarte.
- b) Jörg Gerdiken, als Jugendart, ergänzte den vorliegenden Bericht mit näheren Ausführungen über den Verlauf des Gaujugendturntages, trug die Anliegen der Jugendführung vor mit Bitte um Unterstützung der Jugendarbeit in personeller und fachlicher Hinsicht. Über den Verbleib des Jugendbanners konnte die Versammlung keine Auskunft geben, es soll weiter nachgeforscht werden.
- c) Es wurden keine Fragen gestellt und keine weitere Aussprache gewünscht.

4. Kassenbericht, Berichte der Kassenprüfer, Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes:

M. Buschmeyer stellte die Berichte zur Aussprache, es ergaben sich keine Widersprüche oder Wortmeldungen. Von den Kassenprüfern des TV Brakel, Tbr. Heinrich Kluge und Helmut Ertlmeier, wurde eine sorgfältige und korrekte Buch- und Kassenführung bestätigt. Die beantragte Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes erfolgte **einstimmig**.

5. Genehmigung des Haushaltsplanes 1989:

Mit kurzen Erläuterungen wurde der auf den Erfahrungen des letzten Jahres aufbauende Plan vorgetragen. Die Genehmigung erfolgte **einstimmig**.

6. Wahlen (ordentliche):

- a) Gauvorsitzender – Landesverbandsvorsitzender Tbr. K. H. Krause übernahm die Wahlleitung. Auf Vorschlag der Versammlung wurde Michael Buschmeyer unter dem Beifall der Versammlung **einstimmig** wiedergewählt.
- b) Gauschriftwart Horst Zänker - **einstimmig** -
- c) Gauoberturnwart Alfons Menke - **einstimmig** -
- d) Gaukulturwart Willi Roth - **einstimmig** -

Gauehrenrat: (§ 10 der Satzung)

Als Mitglieder des Ehrenrats wurden **einstimmig** gewählt:

Ingrid Bartes, SC Grün-Weiß, Paderborn

Hugo Müller, TV Jahn, Bad Lippspringe

Josef Marx, TV Jahn, Bad Driburg

Gauturnrat:

- | | | |
|---------------------|-----------------|----------------|
| a) Männerturnwart | Ferdi Borghoff | TuS Wünnenberg |
| b) Frauenturnwartin | Ingrid Deimel | TV 1862 Geseke |
| c) Kunstturnwart | Walter Borghoff | TuS Wünnenberg |
| d) Kunstturnwartin | Ingrid Deimel | |

e) Altersturnwart	Kurt Raschke	TV Jahn Bad Lippspringe
f) Fachwartin für ält. Turnerinnen	Marianne Gees	TuRa Elsen
g) Leichtathletikwart	Günter Deike	TV Jahn Bad Driburg
h) Fechtwart	Konrad Reinstädler	TV 1875 Paderborn
i) Schwimmwart	-	
j) Spielwart	-	
k) Ski- und Wanderwart	-	
l) Fachwartin für Gr.-Gymn. und Tanz	Cornelia Gees	TuRa Elsen
m) Fachwart für Rhönradturnen	Peter Golüke	TuRa Elsen
n) Fachwart für Tramolinturnen	Gerd Stoermer	TV 1875 Paderborn
o) Fachwartin für Seniorensport	Marianne Dören	TuRa Elsen
p) Fachwartin für Mutter und Kind	Marianne Gees	
q) Fachwart für Prellball	Wilfried Schiemer	TV Jahn Bad Lippspringe
r) Fachwartin für Völkerball	Sigrid Welzel	SuS Westenholz
s) Fachwart für Volleyball	-	
t) Kampfrichterwart Tu	Walter Borghoff	
u) Kampfrichterwartin Ti	Elisabeth Lahme	TV Jahn Bad Driburg
v) Kampfrichterwart LA	Günter Deike	

Auf allgemeinen Vorschlag der Delegierten erfolgte die Wahl der Fachwarte en Bloc ohne **Gegenstimmen**. Für die unbesetzten Stellen konnten keine Wahlvorschläge unterbreitet werden.

7. Turnfachliche Aufgaben:

Landesverbandsvorsitzender K. H. Krause befaßte sich in längeren Ausführungen mit der Gestaltung und Durchführung des Deutschen Turnfestes Dortmund-Bochum 1990 und berichtete über den Stand der Vorbereitungen.

Gauberturnwart A. Menke gab ergänzend zum schriftlichen Bericht Hinweise und Anregungen für die Praxis zu den folgenden Punkten:

Lehrgänge für das Deutsche Turnfest und Ausschreibungen Eröffnungsveranstaltung

Westfälischer Abend in Verbindung mit der DAB (Brauerei)

Unterbringung – Westfalen gauweise im Bezirk Dortmund-Mitte

ÜL-Fortbildung – Klarstellung zu offenen Fragen

LA beim Deutschen Turnfest – **G. Deike** berichtete, daß die LA-Wettkämpfe in Bochum stattfinden, **Kampfrichtergestellung** des Turngaues vorgesehen 20 Kampfrichter, Meldungen sollten kurzfristig erfolgen.

ÜL-Ausbildung – **Tbr. A. Kessel** (WTB) berichtete sehr **positiv** über die Mitarbeit der Teilnehmer während der Ausbildung, 32 haben das Ziel erreicht

Richtlinien werden neu gefaßt, gleichfalls Regelung der Gebühren

LSB – Programm Breitensport – demnächst nähere Ausführungen

Turnen allgemein – Trend entgegen – Analyse – **kein Schulturnen**.

8. Anträge:

Gauturntag 1990 – dem Antrag des TV Steinheim auf Ausrichtung des Gauturntages 1990 wurde mehrheitlich zugestimmt.

9. Veranstaltungen 1989/1990:

Gruppenhelfer-Ausbildung - Lehrgangsbeginn Ende April 1989, Meldetermin 19.3.89 (J. Gerdiken)

Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich – Informationen der Vereine erfolgen (J. Gerdiken)

Kinder-Turnabzeichen-Wettbewerb 89/90 – Jugendwart appelliert an die Vereine für rege Teilnahme.

Gauaussprachetag 1989 – vorgesehen im Herbst (M Buschmeyer)

Jubiläen und besondere Ereignisse – in den Vereinen sind dem Gauvorstand rechtzeitig mitzuteilen

Lehrgänge – Hinweis K. Raschke – Geschicklichkeitsturnen in Bad Lippspringe

Senioren-Turnen in Oberwerries

Männer-Altersturnen – 21.10.89 in Bad Lippspringe

Alterstreffen 1990 – am letzten Juniwochenende in Schloß Neuhaus, Ausrichter: RSV „Germania“

Turnfest für Ti und Tu in Wünnenberg 1989 – F. Borghoff richtet die Bitte an alle Vereine, sich für eine rege Teilnahme einzusetzen.

Iburg-Bergfest 1989 – Im Schwimmen soll ein Dreikampf angeboten werden (G. Deike).

Schlußwort:

Buschmeyer würdigte in seinem Schlußwort die Verdienste zweier „alter“ Leistungsträger unseres Turngaues, und zwar Tschw. Ingrid Deimel, die Am 7. März ihr fünfzigstes Lebensjahr vollendet unseres Ehrenmitgliedes Anton Lengeling, der am 12. März seinen 80-ten Geburtstag begeht. Leider mußten wir auf diesem Gaurntag auf das kernige Schlußwort unseres Anton verzichten, sein Gesundheitszustand zwang ihn zum Verzicht; alle Delegierten wünschten ihm gute Besserung. So beschloß M. Buschmeyer den harmonisch verlaufenen 95. Gaurntag mit herzlichen Dankesworten für die im Turngau und in den Vereinen geleistete wertvolle Arbeit und verband damit die Wünsche für weitere gedeihliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle aller in unserer turnerischen Gemeinschaft.

gez. Willi Roth
Protokollführer

gez. Michael Buschmeyer
1. Gauvorsitzender